

Großer Reisebus und viele aufgeregte, erwartungsfrohe Mädchen und Eltern – dieses Bild gab es am Freitagmittag am Busbahnhof in Ferdinandshof.

Es ging zum 2. *Bremer Stadtmusikantencup* an die Weser. Was uns da wohl erwarten würde??? Die Übungsleiter mussten anfangs die Eltern schon überreden, dieses Abenteuer in Angriff zu nehmen. Aber dann waren alle mit Eifer bei der Vorbereitung dabei – und nun war es endlich soweit.

Gegen 19.00 Uhr kamen wir in Bremen an, nach der Anmeldung am Übernachtungsort ging es gleich noch in die Innenstadt für einen kurzen Besuch bei den Bremer Stadtmusikanten. Es gab viel zu entdecken. Gegen 21.30 Uhr waren wir dann erschöpft in unserem Schlafquartier - Klassenzimmer einrichten und es ging auch bald ab ins „Bettchen“.

Der Sonnabend weckte uns mit Sonnenschein, in der Aula der Schule wartete schon das Frühstück auf uns. Jeder Teilnehmer erhielt eine Trinkflasche und eine Brotbüchse, es gab Äpfel und in den Hallen kostenlos Wasser. Um 8.30 Uhr wurde das Turnier mit insgesamt über 50 Teams in 2 Altersklassen jeweils männlich und weiblich eröffnet und dann ging es in die Hallen. Die Eltern, die im Hotel schliefen und unser Bus waren inzwischen auch da und es konnte losgehen.

In unserer Altersklasse waren 12 Teams gemeldet, wir trafen in der Vorrundengruppe zunächst auf das Team des Wiedenbrücker TV, eine Mannschaft, die noch nicht lange Volleyball spielt und so konnten schon mal alle Mädchen erste Turnierluft schnuppern. Als zweiter Gegner wartete mit dem TuS Lohne 2 schon ein anderer Gegner. Das Team war kurzfristig nach Absage des SV Bremen 1860 eingesprungen – alles kleine, aber sehr tolle Volleyballerinnen. Satz 1 ging erst mal mit 22:25 verloren, dann war der Ehrgeiz von „Ferdie“ so richtig geweckt, 25:19 in Satz 2, also gleich mal in den Entscheidungssatz und beim Stand von 15:10 konnten wir jubeln. Tolles Spiel, toller Kampf, lange Ballwechsel und fast alle Eltern hatten dieses Spiel verpasst, weil sie schoppen waren ....

Damit war der 2. Tabellenplatz in der Vorrunde und damit mindestens Platz 6 im Turnier geschafft. Zum Abschluß der Vorrunde wartete unsere erste internationale Begegnung – das Team von Sudosa Desto aus den Niederlanden – fast durchweg großgewachsene Mädchen, die natürlich schon ganz anders auf dem Feld agierten. Die 0:2 (12:25, 9:25) Niederlage gegen den späteren Turniersieger (ohne Satzverlust in 6 Spielen) war also kein Beinbruch.

Es wurde an diesem Tag noch ein Spiel der Zwischenrunde gespielt und da trafen wir auf den Sieger der 2. Vorrundenstaffel – alte Bekannte, nämlich die Mädchen des VV Bergen. Leider ging auch dieses Spiel mit 0:2 (13:25, 17:25) verloren.

Tag 1 in den Spielhallen war damit vorbei und für uns ging es zum Abendbrot zum Italiener. Es war sehr lecker und Familie Schröder spendierte den Kindern noch ein Eis zum Nachttisch – vielen Dank! Abends trafen sich die Teilnehmer zur Vereinschallenge. Alle Teams hatten 6 lustige Stationen zu absolvieren und die Trainer am Ende zum Gaudi für alle noch einen Staffellauf in gemischten Teams. Alle hatten viel Spaß und es gab viele kleine Preise.

Am Sonntagmorgen hieß es schon Sachen packen, Zimmer reinigen und ab in die Halle. Die Spiele begannen um 9.00 Uhr und wir starteten gegen den TuS Blau – Weiß Lohne 1. Das 14:25 in Satz 1 wollten wir so nicht stehen lassen, lagen in Satz 2 eigentlich lange in Führung, aber auch Lohne kämpfte, es entwickelte sich ein spannender Schlagabtausch mit tollen Ballwechsellern. Leider verletzte sich Lucie in diesem Spiel und konnte nicht mehr eingesetzt werden, auch Linda hatte beide Tage Rückenprobleme. Aber wir wehrten uns nach Kräften. Am Ende konnte sich Lohne mit 27:25 durchsetzen. So spielten wir als Dritter der Zwischenrunde gegen den Dritten der anderen Zwischenrundengruppe. Hier trafen wir auf den Bjärreds Volleybollklubb, ein schwedisches Team. Es entwickelte sich auch hier ein Spiel auf Augenhöhe, kein Team konnte sich entscheidend absetzen. Es gab tolle Aktionen auf beiden Seiten, die Fans waren begeistert. Satz 1 verloren wir mit 20:25, in Satz 2 kämpften die Mädchen nochmal nach Kräften, aber es hat nicht gereicht. Mit 22:25 mussten wir auch diesen Satz abgeben. Da musste erstmal Trost gespendet und ein paar Tränen getrocknet werden.

Unsere 3 Wechselspielerinnen hatten wir an diesem Tag „verborgt“. Nele S., Sophie und Nele K. unterstützten das Team Lohne 2, da dort einige Mädchen am Sonntag fehlten. Und sie haben ihre Sache prima gemacht, konnten so viel Spielpraxis sammeln. Diese Spielgemeinschaft konnte in der Runde um die Plätze 7 – 12 alle Spiele gewinnen und so am Ende über Platz 7 jubeln!

Jetzt gilt es für alle, den Schwung von Bremen mitzunehmen. Wir haben von diesem Wochenende viel mitgenommen, viel erlebt und gelernt.

Vielen Dank an alle Sponsoren, die uns unterstützt haben, Danke an unseren Fahrer Lutz vom Busunternehmen Müllertouristik, der uns sicher chauffiert hat und uns auch für Transfers in Bremen zur Verfügung gestanden hat. Danke an die Eltern, die den Übungsleitern bei organisatorischen Sachen den Rücken freigehalten haben und uns vor Ort unterstützt haben.

- Platzierung:
1. Sudosa Desto (NL)
  
  2. VV Bergen
  
  3. Publiczna Szkola P.I (Polen)
  
  4. TuS Blau – Weiß Lohne I
  
  5. Bjärreds Volleybollklubb (Schweden)
  
  6. SV Grün – Weiß Ferdinandshof
  
  7. TuS Blau - Weiß Lohne 2 (mit Nele, Nele und Sophie)

Die restlichen Platzierungen kriegen wir noch raus.

Ein paar von den vielen Fotos, die gemacht wurden, findet Ihr [hier](#).

Ein großes Lob und Dankeschön an den Veranstalter. Es war ein toll organisiertes Turnier. So etwas geht nur mit viel Herzblut und vielen freiwilligen Helfen. Nochmal vielen herzlichen Dank!